



EINEN SCHÖNEN SOMMER



wünschen Ihnen
Ihre SPÖ Gemeinderäte



*Othmar
BRADITSCH*



*Markus
ARTNER*



*Christian
MAIER*



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindepüber!

ALS OBMANN der sozialdemokratischen Ortspartei darf ich mich im Namen des SPÖ-Teams bei Ihnen herzlich für das uns

am 26. Jänner 2025 bei der GR-Wahl entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Nicht nur die letzte Legislaturperiode hat gezeigt, dass wir für unsere GemeindepüberInnen Einiges bewegen konnten, da wir Gemeinderat viele Anträge eingebracht haben, die zum Wohle für unsere Bürger und unserer Gemeinde auch umgesetzt werden konnten.

Aus vielfältigen Gründen mussten wir leider ein Mandat abgeben. Es ist uns aber ein großes Anliegen, jene, die uns bei dieser Wahl nicht mehr das Vertrauen ausgesprochen haben, in den nächsten 5 Jahren durch unseren Einsatz im Gemeinderat wieder für uns zu gewinnen.

Gemeindepolitik dient dem Wohl der Gemeinde

In vielen Gemeinden mussten die etablierten Fraktionen Verluste zugunsten der FPÖ hinnehmen. Dieser Trend scheint auch auf deren Stimmenzuwächse bei landes- und bundesweiten Wahlen zurückzuführen sein. Im Gegensatz zur FPÖ Fraktion, deren einziges Arbeitsmittel der Populismus zu sein scheint, ist unser Engagement und unsere Arbeit im Gemeinderat die bessere und konstruktivere. Wir werden alles daran setzen, das durch Taten unter Beweis zu stellen.

Die SPÖ stellt erstmals der Vizebürgermeister

Durch die Mandatsverluste der ÖVP ist es zwischen ÖVP und SPÖ zu einem Arbeitsübereinkommen gekommen, das die Zusammenarbeit für die kommenden fünf Jahren besiegelt hat. Daher hat Bgm. Günther Stellwag Markus Artner den Vize-Bürgermeister angeboten. Wir werden jetzt gemeinsam mit aller Kraft für unsere Bürger arbeiten.

Durch unser Engagement: Schulstarthilfe für Erstklässler

Da es vom Land NÖ keine Schulstarthilfe mehr gibt, habe ich bei der Gemeinderatssitzung am 26. Juni 2025 wieder beantragt, die Schulkinder der 1. Klasse Volksschule aus unserer Gemeinde finanziell zu unterstützen, da für sie wirklich ALLES neu angeschafft werden muss. Daher bekommen die Eltern für ihre Schulkinder der 1. Klasse Volksschule 100 Euro in Neunkirchen -Taler ausbezahlt, damit nebenbei auch die Kaufkraft im Bezirk bleibt.

Ich darf Ihnen im Namen der SPÖ-Ortsorganisation einen schönen, erholsamen Urlaub und allen Kindern erlebnisreiche Ferien wünschen. Sollten Sie im Urlaub mit dem Auto unterwegs sein, wünsche ich Ihnen eine gute Fahrt und kommen Sie wieder wohlbehalten zu Hause an.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr

GR Othmar Braditsch

RAM - BAU

Krasniqi Rame

Fassaden - Dämmungen
Sanierungen - Innenausbau

2620 Natschbach-Loipersbach, Am Steig 5
e-mail: rambau@A1.net Tel: 0650 6674551





**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!**

HF HOFER BAU
Vom persönlichen Gespräch ins fertige Traumhaus

BAUMEISTER GESUCHT?

Ob kleinere Baumeisterarbeiten, neues Pool oder Ihr Traumhaus realisieren - wir sind Ihr kompetenter Partner!

Telefon +43 2635 647 05

www.hoferbau.at

BAUMEISTER

PLANUNG
NEUBAU
ZU- UND UMBAU
ZIEGELMASSIV
ALTBAUSANIERUNG
INSTANDSETZUNG

GLEICH KOSTENLOSE BERATUNG
DIREKT VOM PROFI VEREINBAREN

E-Mail baumeister@hoferbau.at

KFZ TECHNIK GRABNER
AUTOMOBILE, TRANSPORTER, ZWEIRAD, QUAD
REISEMOBILTECHNIK

- Service und Reparatur aller Marken
- Einstellplätze für Campingfahrzeuge
- Reisemobil & Wohnwagen
- Ein u. Umbauten, Spezialanfertigungen
- § 57a Überprüfung für Automobile, Transporter, Zweiräder, Quad und Reisemobile
- Chip und Eco Tuning
- Campingzubehörshop
- Luftfahrwerktechnik
- Gasüberprüfungen
- Transporterspezialist

A-2620 NEUNKIRCHEN
SEMMERINGSTRÄBE 5 **TEL.: 02635/62365**

WWW.KFZ-TECHNIK-GRABNER.AT



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

RÜCKBLICKEND AUF DIE GEMEINDERATSWAHL im Jänner 2025 möchte ich zuallererst allen Wählerinnen und Wählern, die der Sozialdemokratischen Partei NaLoLi das

Vertrauen ausgesprochen haben, **herzlich danken**. Es freut mich, dass ich seit der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats am 24. Februar 2025 in meiner neuen Funktion als Vizebürgermeister unserer schönen Gemeinde begrüßt darf. Ebenso bedanken möchte ich mich für die knapp 100 Vorzugsstimmen, die Sie mir gegeben haben, das ist für mich ein schöner Erfolg, der mich persönlich sehr freut.

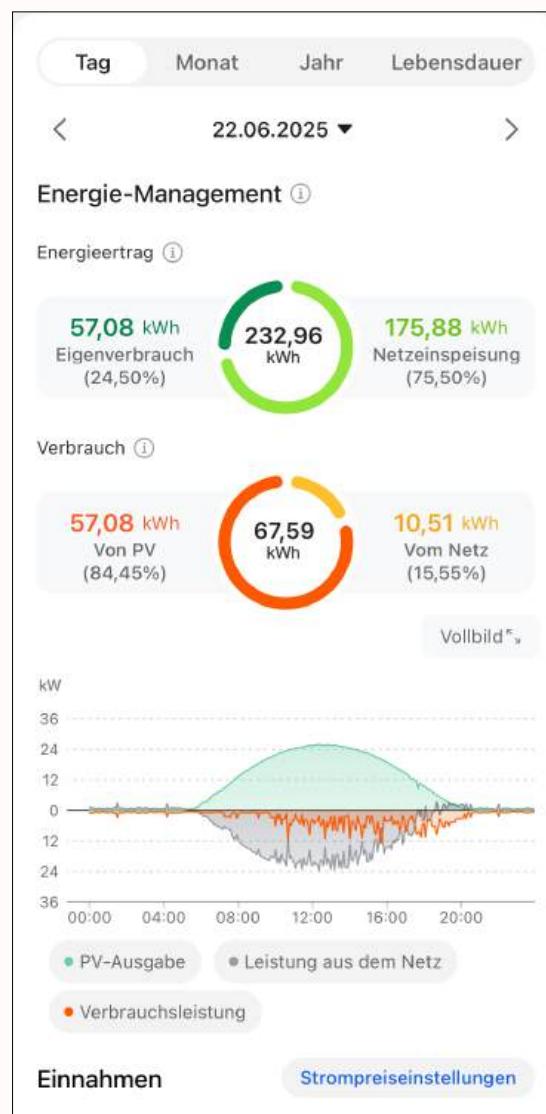
Leider haben wir bei dieser Wahl auch ein Mandat verloren, wobei die Ausgangslage schwierig war und die Gründe dafür aus meiner Sicht vielschichtiger Natur sind:

Die Gemeinderatswahl 2025 hat in unserer schönen Gemeinde einige Änderungen herbeigeführt. Mit den Grünen ist erstmals eine vierte Partei in der Gemeinde angetreten. Die FPÖ Fraktion hat vom bundesweiten Aufschwung ihrer Partei profitiert und konnte ihre Mandatszahl verdoppeln, daher hat die ÖVP Fraktion in Folge all dieser Umstände die absolute Mehrheit abgeben müssen und hat für die nächste Legislaturperiode einen Partner benötigt.

Wir von der SPÖ NaLoLi sind erfreut darüber, dass Günther Stellwag und sein Team der ÖVP Fraktion mit der SPÖ NaLoLi diese Partner gefunden hat. Für eine stabile Partnerschaft ist gegenseitiges Vertrauen wichtig, und dieses Vertrauen konnten wir bereits in den vergangenen Jahren mit gegenseitiger Anerkennung aufbauen. Wir werden auch in der Zukunft stets im Sinne unserer Gemeinde entscheiden und handeln, sowie zuallererst das Wohl ihrer Bewohnerinnen und Bewohner in den Vordergrund stellen.

Grüner Strom für NaLoLi

Ein sehr großes Projekt, das ich maßgeblich initiiert und betreut habe, wurde vor etwa 2 Jahren im Gemeinderat beschlossen, und 2024 baulich umgesetzt. Neben der Erweiterung der Photovoltaikanlage am Gemeindeamt, von etwa 5kWp auf rund 22kWp, wurden am Bauhof rund 80kWp (aufgeteilt auf 2 getrennte Anlagenbereiche) installiert.



Eine der beiden Anlagen am Bauhof, die am Sportplatz angeschlossen ist. Am 22. fand ein Spiel der Kampfmannschaft des USV statt, 85% des Stromverbrauchs von knapp 68 kWh der Kantine und der Umkleidekabinen konnten selbst produziert werden, 233 kWh hat diese Anlage produziert!

Die Anlage auf dem Gemeindeamt ist bereits seit 2024 aktiv und produziert grünen Strom. Ende Februar konnten letztendlich alle Schwierigkeiten seitens der Netzanbindung der beiden Anlagen am Bauhof aus dem Weg geräumt werden, die beiden Anlagen sind aktiv und produzieren - siehe dazu die Grafik links vom 22.6.2025, 40kWp Anlage für die Versorgung des Sportplatzes - jede Menge Sonnenstrom!

Sonnenenergie - Gemeinschaft für alle?

In den letzten Monaten haben wir uns im Umweltausschuss intensiv mit der Option der Gründung einer Energiegemeinschaft beschäftigt. Mit der in Freistadt ansässigen Firma „neoom“ (www.neoom.com) haben wir einen guten Partner für dieses Vorhaben gefunden, neoom produziert intelligente Speichersysteme, entwickelt dafür auch die Software und verkauft in Zusammenarbeit mit ihrem Partner „Vollstrom“ in Leobersdorf PV-Anlagen. Im Gegensatz zu anderen Anbietern übernimmt neoom die gesamte Logistik, Administration und Abrechnung der Energiegemeinschaft. Ich halte Sie selbstverständlich auf dem Laufenden, wie es da weitergeht...

Neues und Aktuelles zu allen Themenbereichen finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.natschbach-loipersbach.spoe.at/>. Sie können uns natürlich jederzeit, auch zu den aktuellen Themen, unter der Adresse spoe.natschbach.loipersbach@gmx.at erreichen.

Ich wünsche Ihnen allen noch schöne Sommertage!

Herzlichst, Ihr Vzbgm.

Markus Wenzl



Am 20. März 2025 wurde ich im Schloss Reichenau von Bezirkshauptfrau Alexandra Grabner-Fritz angelobt. Es stellt für mich eine große Ehre dar, dieses Amt bekleiden zu dürfen.



Neues aus dem Gemeinderat

GR-Sitzung vom 26. Juni 2025

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 20.03.2025

Das Protokoll wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

2. Bericht Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss hat am 23.06.2025 eine Belegsprüfung und eine Kassenbestandsaufnahme durchgeführt. Es konnten keine Mängel festgestellt werden. Der Kassabericht wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

3. Werkvertrag Bestattung Neunkirchen

In den letzten Monaten haben sich zunehmend Probleme mit der Firma Bestattung Stranz ergeben, es war erkennbar, dass die Firma Stranz Ambitionen hatte, den bestehenden Vertrag mit der Gemeinde Natschbach-Loipersbach aufzulösen.

Die städtische Bestattung Neunkirchen wird per Werkvertrag (Vertragszweck und Leistungsumfang (Erdarbeiten), Beerdigungstermine, Definition Auftraggeber und Auftragnehmer) mit der Durchführung von Grabungsarbeiten beauftragt. Der Werkvertrag wird vom GR einstimmig beschlossen.

4. Friedhofsgebührenverordnung 2025

Bedingt durch den Wechsel von Stranz zur städtischen Bestattung ist eine Anpassung der FGVO nötig.

Seit 2016 sind die Kosten für Grabarbeiten unverändert und liegen für Grabungsarbeiten bei 490 Euro, der Gemeinde werden allerdings etwa 800 Euro an Kosten verrechnet. In Zukunft werden die Vorschreibungen etwa 700 Euro betragen.

Für zukünftige Urnenbestattungen müssen neue Nischen geschaffen werden (fast jede 2. Bestattung ist eine Urnenbestattung). Geplant sind dafür 3 neue Wände zu je 6 Nischen.

Weitere notwendige Arbeiten am Friedhof betreffen Wege, die asphaltiert werden, Pflasterungsarbeiten in der Höhe von 28.000 Euro, und die bereits erfolgte Sanierung von Teilen der Friedhofsmauer. Die Verordnung wird vom GR einstimmig beschlossen.

5. Verordnung Aufschließungsabgabe 2025

Seit 2011 ist der Einheitssatz der Aufschließungsabgabe unverändert. Der Betrag beträgt derzeit 465 Euro, künftig beläuft sich der Einheitssatz neu auf 590 Euro. Der neue Satz gilt ab 1.8.2025, und wird bei einer durchschnittlichen Grundstücksgröße Mehrkosten von rund 4.000 Euro bewirken und bei Aufschließungen für neue Objekte der Gartenstadt Mehreinnahmen von rund 16.000 Euro bringen. Die Verordnung wird vom GR einstimmig beschlossen.

6. Änderung – Verordnung der Bezüge der Gemeinderäte

Vzbgm. Markus Artner beantragt im Zuge der Einsparungsmaßnahmen, seinen Bezug als Vzbgm. um 15% zu reduzieren. Die Änderung in der Bezugsverordnung wird vom GR einstimmig beschlossen.

7. Bürgschaftsvertrag Abwasserverband Wiener Neustadt Süd

Der Abwasserverband Wr. Neustadt Süd muss notwendige Investitionen vorzunehmen. Der dafür aufgenommene Kredit für die Erweiterung und Schaffung von Infrastruktur, sowie Vergrößerung und

Modernisierungen der Anlagen wie etwa Kläranlagen beträgt etwa 1.400.000 Euro. Die teilnehmenden Gemeinden haben dafür anteilig Bürgschaften zu übernehmen. Für unsere Gemeinde beläuft sich die Bürgschaftsübernahme auf 1,26% der Kreditsumme. Der Bürgschaftsvertrag wird vom GR einstimmig beschlossen.

8. Einsparungsmaßnahmen

Die Entwicklung der Ertragsanteile ist rückläufig. Da der Gemeinde immer weniger Geld übrigbleibt, und die Kosten ansteigen, muss über Einsparungsmaßnahmen diskutiert werden:

Die Entwicklung der Ertragsanteile ist rückläufig. Als Vergleichsdaten werden je zwei Monate herangezogen: April 2023: 52000 Euro, Mai 2023: 24.000 Euro. Im Jahr 2025 wurden vom Land NÖ folgende Beträge überwiesen: April: 28.000 Euro, Mai: 700 Euro.

Durch vollständige Streichung wird bei den folgenden Ausgaben eingespart: Klimaticket, Seniorenausflug, Gemeindeschitag, Vereinsförderung (Müll, Strom, WCs, Anmeldegebühr).

Reduktionen der Förderungen bzw. Teileinsparungen betreffen folgende Positionen:

Schulgeldrückvergütung für Privatschulen (30% Selbstbehalt), Basteilbeitrag Kindergarten (Erhöhung von 12 auf 15 Euro), Jubilaren-Ehrung (Einladungen ab 70 Jahre), Energieförderung (Förderung nur mehr für 2 Maßnahmen gleichzeitig, vorher 3), Erhöhung der Lustbarkeitsabgabe für Stockcar-Bewerbe von 1.000 Euro auf 1.500 Euro pro Rennen.

Alle anderen Förderungen und Ausgabenpositionen bleiben unverändert. Die Einsparungsmaßnahmen werden vom GR einstimmig beschlossen.

Anmerkung: Wir sehen selbstverständlich die Notwendigkeit, Sparmaßnahmen zu ergreifen, analog zum Bund sind auch Länder und Gemeinden vom Budgetdefi-

zit betroffen und damit ergibt sich zwangsläufig, sich von manchen lieb gewonnenen Zuwendungen der Gemeinde zu trennen.

Obwohl auch die Abgaben, die alle betreffen, etwa jene für Kanal, im Raum standen, erhöht zu werden (diese sind seit 2016 unverändert), konnte ich die ÖVP Fraktion davon überzeugen, im Sinne aller BürgerInnen diese vorerst nicht zu erhöhen. Im kommenden Jahr werden wir die Situation weiter analysieren. Modernisierungen und Vorgaben zwingen den Abwasserverband hier zu investieren und eine Erhöhung dieser Abgaben mag in der Zukunft dennoch unumgehbar werden.

Einen weiteren Diskussionspunkt stellt die sogenannte „Kanalbegehung“ dar, denn Veränderung der baulichen Einrichtungen sind meldepflichtig. Eine Kanalbegehung verursacht Kosten von 200.000 Euro, die wir aufgrund rationeller Kosten/Nutzen Überlegungen erst in mittelbarer Zukunft in Betracht ziehen werden.

9. §15 LiegTeilGesetz – Siegfried Ludwig Siedlung

Im östlichen Einfahrtsbereich der Sigfried-Ludwigsiedlung ist der Fahrbahnrand der Zufahrt der hinteren Gebäudereihen aufgrund der zu geringen Breite stark beschädigt.

Johann Nagl war einverstanden, etwa 281m² Grundfläche in das öffentliche Gut abzutreten. Die Gesamtkosten der Straßensanierung inkl. Vermessung belaufen sich auf ca. 60.000 Euro. Das Verfahren nach §15 wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die Abtretung wird vom GR einstimmig beschlossen.

10. Kaufvertrag Tobler

Nach dem Beschluss des Ankaufs des Grundstücks neben dem BGH wird der Kaufvertrag mit Christoph Tobler vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

11. Antrag GR Othmar Braditsch: Schulstartgeld

GR Othmar Braditsch beantragt, für alle Schulanfänger der 1. Klasse Volksschule, von der Gemeinde aufgrund der finanziellen Belastung durch die benötigten Unterrichtsmaterialien eine Unterstützung von 100 Euro in Form von Einkaufstalern auszubezahlen, mit dem Ziel, dass auch die Kaufkraft im Bezirk Neunkirchen bleibt. Die Gemeinde wird die Anspruchsberechtigten in naher Zukunft informieren und die Förderung kann bis zu einem bekannt gegebenen Zeitpunkt auf der Gemeinde abgeholt werden. Die beantragte Förderung der Erstklässler wird vom GR einstimmig beschlossen.

12. Antrag GR Fürtinger

GR Fürtinger beantragt, die 70 km/h Beschränkung zwischen Ameisbachgasse und Mühlfeldstraße von der Augassenbrücke weg zu verlängern. Die örtlichen Gegebenheiten stellen aufgrund der Sichtbarkeit wegen des Korn- und Getreidewuchs eine Gefahrenquelle dar. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 auf 70 km/h von Amts wegen in die Wege zu leiten.

Anmerkung: Es ist, ein Danke an David, dass er das bei seinem Antrag auch erwähnt hat, seit längerem ein Wunsch und Anliegen der Sozialdemokratischen Fraktion, diesem Aspekt auch in Form eines Fußwegs gerecht zu werden, der sowohl die Sichtbarkeit für StraßenbenutzerInnen drastisch erhöhen würde, als auch die Sicherheit der FußgängerInnen.

Obwohl, wie von einigen in der Sitzung angemerkt, ein Befahren der Straße mit 100 km/h (eigentlich ein durchwegs absurder Gedanke, diese gesetzliche Möglichkeit auszunützen), kaum realistisch ist, sind wir natürlich für diesen Antrag. Ich habe bei der Sitzung angemerkt, dass ich

eigentlich dafür plädiere (obwohl nicht Bestandteil des Antrags), den 70er von der Augassenbrücke kommend, zu verlängern und vor der Linkskurve, 200-300 m vor der Ortseinfahrt, eine Beschränkung von 50 km/h einzuführen.

13. Antrag GGR Rasner Hundetrainingsplatz

Die FPÖ-Fraktion beantragt, in Loipersbach auf den Grundstücken 689/309 und 698/311 rechts, gegenüber dem Sportpark einen Hundetrainingsplatz zu errichten. In der Gemeinde sind 158 Hunde gemeldet, wobei 4052 Euro pro Jahr an die Gemeinde abgeführt wurden. Antragsgemäß sollte diese Hundeabgabe widmungsgemäß zugeführt werden. Es liegen 2 Angebote für das etwa 3500m² große Areal vor, die Länge der Umzäunung beträgt 274 Lfm. Fa Häfele: Inklusive Sicherheitsschleuse: 28.000 Euro, Fa. Brix: 22.000 Euro.

Bgm. Stellwag gibt zu Bedenken, dass einerseits die Widmung des Grundstücks nicht zum Vorhaben passt, und andererseits das Budget der Gemeinde diese Ausgaben nicht stemmen könne. Der Antrag wird mit den Stimmen von ÖVP, SPÖ und Grüne abgelehnt.

Anmerkung: Bezug nehmend auf die populistischen Äußerungen von GGR Rasner, das Arbeitsübereinkommen von ÖVP und SPÖ betreffend, schlägt GR Othmar Braditsch vor, dass GGR Rasner, der stets plädiert, die Bezüge aller Mandatare weiter zu reduzieren und sein eigenes gerne an die Gemeinde spenden möchte, seinen Bezug als Gemeindevorstand für dieses Vorhaben zu verwenden. Rund 800 Euro monatlich würden jährlich 9.600 Euro ausmachen. Damit ginge sich ein Luxus-Trainingsplatz für Hundebesitzer in weniger als 3 Jahren aus! Wir sind gespannt, ob 2028 ein Hundetrainingsplatz von der FPÖ Fraktion bereitgestellt sein wird.

14. Berichte:

Vzbgm. Markus Artner berichtet über die aktuelle Situation, betreffend die Fertigstellung der PV Anlagen im Bereich des Fußballplatzes/Bauhofs/Gemeindeamts und das Vorhaben, eine Energiegemeinschaft zu gründen. In diesem Bereich wurden bereits Gespräche mit der Firma NEOOM geführt, die für die gesamte Logistik einer regionalen Energiegemeinschaft (Umspannwerk Hohe Wand) sorgen und die entsprechenden Informationsveranstaltungen abhalten. Wir werden die Ortsbevölkerung rechtzeitig darüber informieren.

GR Stefan Breineder berichtet über die geplanten Veranstaltungen betreffend Katastrophenschutzplan in der Gemeinde.

GR Melanie Repka berichtet über die Planungsarbeiten für den Kindersicherheitstag am 23. August 2025.

Bgm. Günther Stellwag berichtet über den Ankauf von Gerätschaften hinsichtlich der Umsetzung des neuen Atemschutzkonzepts für die Feuerwehren. Es wurden für den gesamten Unterabschnitt Container für den Flaschenwechsel angeschafft. Die Kosten für unsere Gemeinde belaufen sich auf rund 2700 Euro.

G A S T H A U S **ARTNER** *Karl-Heinz und Lucija*

Mühlfeldstraße 19
2620 Neunkirchen

Mobil: 0699/19682892

oder 0699/19682893

Tel. und Fax: 02635/61091

E-Mail: karl-heinz.artner@inode.at

GLAS-ZOTTL

Sämtliche Verglasungsarbeiten

Neunkirchen • Gloggnitz • Ternitz • Mürzzuschlag



0800 23 23 68

Kostenlos und gebührenfrei für Sie erreichbar

NATUR DAUERT

STEURER
LANDFLORIST am UrtelHof

Naschbach - Im Urtel 1, 2620 Neunkirchen
Tel. 02635 / 67889
www.blumen-steurer.at
e-mail: blumen-steurer@gmail.com
find us on [f](#)

*die GÄRTNERIN
im NETZWERK NATUR*

Wir gärtnern ÖKOLOGISCH und blumenbinden KREATIV!

BEZIRKSMAIFEIER

AM 1. MAI 2025 hatten diverse SPÖ-Organisationen zur Bezirksmaifeier in die Stadthalle nach Ternitz eingeladen. Am 10:00Uhr begann das Platzkonzert mit dem 1. Ternitzer Musikverein. Eröffnet wurde die Feier von Stadtparteivorsitzenden StR Erik Hofner, die Grußworte kamen von LAbg. SPÖ Bezirksvorsitzenden Bgm. Christian Samwald und die Ansprach hielt GVV Bezirksvorsitzende Bgm. Sylvia Kögler. Zum Abschluss gab es einen Bieranstich und einen gemütlichen Ausklang mit dem 1. Ternitzer Musikverein.

GR Othmar Braditsch, Robert Nagl und Robert Brozek waren in Vertretung für die SPÖ Natschbach-Loipersbach dabei:



IMPRESSUM

Medieninhaber: SPÖ Bezirksorganisation Neunkirchen, Wienerstraße 33, 2620 Neunkirchen
Email: neunkirchen@spoe.at

Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:

SPÖ Natschbach-Loipersbach-Lindgrub, Obmann GR Othmar Braditsch, Kapellengasse 11, 2620 Loipersbach
ott51@gmx.at, Fotos: SPÖ Natschbach-Loipersbach-Lindgrub, Druck: Digitaldruck, www.druck.at, Leobersdorf
Protokoll, Layout, Anfragen betreffend Werbeeinschaltungen: GGR Markus Artner, artner.markus@a1.net

Sommer 2025

GVV BEZIRKS KONFERENZ

AM 23. APRIL 2025 FAND DIE KONFERENZ der Sozialdemokratischen Gemeindevertreter des Bezirkes Neunkirchen statt. Abgehalten wurde die Konferenz im Volksheim Grafenbach. Bgm. Mag.a Sylvia Kögler wurde wieder zur GVV-Vorsitzenden für den Bez. Neunkirchen gewählt. Das Referat wurde von GVV-NÖ Präsident Bgm. Andreas Kollross gehalten. Bei dieser Konferenz wurden alle ausgeschiedenen Gemeinderäte vom GVV geehrt.

Die zwei ausgeschiedenen SPÖ-Gemeinderäte aus unserer Gemeinde, **Robert Nagl** und **Robert Brozek**, wurden für ihre langjährige Tätigkeit vom Verband Sozialdemokratischer Gemeindevertreter mit der Goldenen Ehrennadel und Dekret ausgezeichnet. Bürgermeister Rupert Dworak hat in seinen Schlussworten bekannt gegeben, dass er aus allen politischen Funktionen ausscheiden werde. Er werde als Präsident des NÖ SPÖ-Gemeindevertreter-Verbandes zurücktreten und das Amt des Bürgermeisters an Christian Samwald übergeben.

Rupert Dworak erhielt mit gebührendem Applaus zum Abschied die höchste Auszeichnung der SPÖ, die „Viktor Adler-Plakette“.



Bgm. und LAbg. Christian Samwald, GR a.D. Robert Brozek, GR a.D. Robert Nagl, Bgm.ⁱⁿ Sylvia Kögler

DANKE ROBERT UND ROBERT

Wir bedanken und herzlich bei den beiden ausgeschiedenen Gemeinderäten Robert Brozek und Robert Nagl, für Ihre langjährigen Verdienste und Leistungen im Gemeinderat und ihre Funktionen, die sie viele Jahre lang ausgeübt haben!
Ihr wart eine echte Bereicherung für unsere Arbeit im Gemeinderat.

Das Wohntelefon

Die kostenlose Wohnberatung
des SPÖ Landtagsklubs unter:

0664/88540005
oder wohnberatung@mietervereinigung.at

Erreichbar von

Montag bis Donnerstag:
08.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Freitag:
08.30 Uhr bis 12.30 Uhr



HAUPTVERSAMMLUNG

AM 15. DEZEMBER HAT DUE ORTSORGANISATION DER SPÖ Natschbach-Loipersbach-Lindgrub in der Pizzeria San Marco ihre ordentliche Generalversammlung abgehalten. Die umfangreiche Tagesordnung enthielt neben der Begrüßung aller anwesender Mitglieder und dem Totengedenken eine umfangreiche Information der anwesenden Mitglieder durch Obmann und GR Othmar Braditsch und den Fraktionsvorsitzenden Vzbgm. Markus Artner.

Neben der Vielzahl an Anträgen, die wir im Gemeinderat eingebracht haben, konnten wir auf zahlreiche Projekte und Engagement in der Gemeindearbeit verweisen, die in unser vom Gemeinderat zugewiesenes Resort und unseren Verantwortungsbereich fallen.

Obmann Othmar Braditsch freute sich, über den Beitritt neuer Mitglieder der SPÖ Natschbach-Loipersbach-Lindgrub berichten zu können und begrüßte diese herzlich in unserer Ortsorganisation. Nach den Berichten der Funktionäre wurde der Vorschlag für die Neuwahlen der Funktionen an das Wahlkomitee, vertreten durch Karlheinz Peter und Robert Nagl, übergeben.

Alle Funktionäre wurden einstimmig in ihre Ämter gewählt:

Obmann: Othmar BRADITSCH, 1. Stv.: Markus ARTNER, 2. Stv.: Robert BROZEK, 3. Stv.: Christian MAIER

Schriftführer: Markus ARTNER, Schriftführer Stv.: Christian MAIER

Kassier: Emma BROZEK

Kontrolle: Regina PETER, Robert NAGL

Frauenvorsitzende: Gabriele SCHMIED, Frauenvorsitzende Stv.: Siegrid BRADITSCH

Leider sind unsere langjährigen und hochverdienten Mitglieder **Hans GROTZ** († 15.12.2025) und **Walter FUCHS** († 5.9.2024) verstorben, beide waren viele Jahrzehnte Mitglieder der SPÖ und mit ihnen verlieren wir nicht nur großartige Menschen, sondern auch gute Freunde. Unser tiefempfundenes Beileid gilt den Familien der beiden Verstorbenen. Walter Fuchs war der älteste Gemeindegänger unserer Ortschaft!

WIR WERDEN DEN VERSTORBENEN STETS EIN EHRENDES ANDENKEN BEWAHREN.



DER SPÖ NALOLI AM 15.12.2024



GR Othmar Braditsch, und Vzbgm. Markus Artner bei der Verleihung der Urkunden und Auszeichnungen für 50 Jahre Mitgliedschaft bei der Sozialdemokratischen Partei:

Robert Berozek, Regina Peter, Emma Brozek, Andrea Nöhrer, Josef Köllnhofer, Siegrid Braditsch, Othmar Braditsch und Karl-Heinz Peter.

Karl-Heinz Peter, 50 Jahre Mitgliedschaft SPÖ

Nicht anwesend waren Johann Riesenberger, 50 Jahre Mitgliedschaft SPÖ, Daniela Hummer, 25 Jahre Mitgliedschaft SPÖ. Unser verstorbenes Mitglied und Freund Johann Grotz wäre ebenfalls für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt worden. Unsere Gedanken sind bei ihm und seiner lieben Gattin Margret!

Neben den Mitgliedschaftsjubiläen konnten wir auf dieser Hauptversammlung, wenn auch nicht alle anwesend waren, viele runde Geburtstage feiern:

Emma Brozek (70), Josef Köllnhofer (80), Othmar Braditsch (70), Robert Brozek (70), Andrea Nöhrer (60), Judith Machmayer (60) und Johann Riesenberger (80).

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung genossen wir bei einem sehr gemütlichen Beisammensein ein gemeinsames Mittagessen.



FLURREINIGUNG

AM 22. MÄRZ wurde von Bauhofleiter Reinhard FINK zur alljährlichen Flurreinigung im Gemeindegebiet aufgerufen. Wie jedes Jahr beteiligten sich dabei sowohl die GemeinderätlInnen, als auch Mitglieder der Feuerwehren, sonstige Vereine und sehr engagierte GemeindegürgerInnen. Letzteren gilt unser besonderer Dank, es ist keineswegs selbstverständlich, für die Gemeinde einen ganzen Samstag Vormittag im Dienste der Gemeinde für ein schönes und sauberes Ortsbild zu sorgen.

Im Anschluss lud die Gemeinde alle fleißigen Helfer zu einer Jause in die Pizzeria San Marco ein. Wer keine Schnitzelsemmel mehr ergattern konnte, für den bereitete Mario sogar eine Pizza zu: Wer länger putzt, wurde dafür auch belohnt...



Robert Brozek, GR Robert Nagl und GR Othmar Braditsch bei der Flurreinigung in Loipersbach, Vzbgm. Markus Artner, Brigitte Maier, Julia und GR Christian Maier in Natschbach

OSTEREIERSUCHE

AM KARSAMSTAG DEN 19. APRIL 2025 hat wieder die traditionelle Ostereiersuche der SPÖ am Waldfestplatz in Natschbach stattgefunden. Nachdem alle Ostereier und Süßigkeiten gefunden waren, hatten die Kinder viel Spaß und Freude als der Osterhase vorbeikam und sie auch noch mit einem Oster-Sackerl beschenkt hat. Auch an die Eltern wurde mit den besten Osterwünschen ein Schokohase überreicht.

Herzlichen Dank an unsere Frauenvorsitzende Gabby Schmied, die für die Ostereiersuche wieder alles bestens vorbereitet und organisiert hat. Und vielen Dank an Nadine Schmied, den lieben Osterhasen.



Die Helfer des Osterhasen: GR Othmar Braditsch, Gabby Schmied, Siegrid Braditsch, Nicole Braditsch, GR Christian Maier und GR a.D. Robert Nagl.

WIR GRATULIEREN



AM 26. FEBRUAR 2025 gratulierten wir Frau Gerlinde ROSENBERGER zum 85. Geburtstag. Wir wurden mit einer Jause bei Kaffee und Kuchen verwöhnt und haben einen netten Nachmittag verbringen dürfen.

Wir wünschen auch weiterhin Gesundheit und alles Gute!

GGR Sabine Tolstiuk, Gerlinde Rosenberger, Bgm. Günther Stellwag, GR Othmar Braditsch

HERRN HELMUT STICKLBERGER gratulierten wir am 13. März 2025 zum 80. Geburtstag.

Wir bedanken und für die äußerst gute Verpflegung, bei der es uns an nichts fehlte - vielen Dank an die Gastgeber!

Robert Nagl, Helmut und Margarete Sticklberger, GR Othmar Braditsch



JUBILARENEHRUNG



ZU VIERT WAR DIE SPÖ FRAKTION am 22.12.2024 auf der JubilarInnen - Ehrung im Burggasthof vertreten.

Bei dieser Veranstaltung werden viele runde Geburtstage, sowie lang verheiratete Paare von der Gemeinde durch Bgm. Günther Stellwag geehrt.

Mit einem voll besetzte Veranstaltungssaal war die Feier ein großer Erfolg!

ALTERSVORSITZ BEI DER KONSTITUIERENDEN SITZUNG

IN DER KONSTITUIERENDEN GEMEINDERATSSITZUNG VOM 20. FEBRUAR 2025 wurde GR Othmar Braditsch die Ehre zuteil, erstmals den Altersvorsitz im Gemeinderat übernehmen zu dürfen.

Eine konstituierende GR Sitzung wird immer nach einer Neuwahl des Gemeinderates abgehalten, dabei werden der Bürgermeister und einige andere politische Funktionen wie Vorstand, Vizebürgermeister und Ausschüsse neu gewählt. Bis zur erfolgten Wahl des Bürgermeisters übernimmt das älteste Mitglied des Gemeinderates den Altersvorsitz und darf durch die Sitzung führen.

Othmar Braditsch war unter reger Beteiligung der Presse und einiger Gemeindegäste als Zuhörer voll motiviert und durch Amtsleiterin Bianca Komenda ausgezeichnet vorbereitet. Er freute sich sichtlich sehr über diese ehrenvolle Aufgabe:



Der neue Gemeinderat von Natschbach-Loipersbach, der den politischen Kurs der Gemeinde in der Periode 2025 - 2030 entscheiden verantworten wird. Erstmals darf die Sozialdemokratische Partei NaLoLi den Vizebürgermeister stellen.

Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und dankbar für die gute Zusammenarbeit!



**Wir wünschen
einen schönen
Sommer!**